



Medienmitteilung

Seengen, 12. Oktober 2020

Mosttag statt Mostfest im Schloss Hallwyl

Viele beliebte Anlässe können aufgrund der Corona-Sicherheitsbestimmungen nicht oder nicht im gewohnten Rahmen stattfinden. Davon betroffen ist auch das traditionelle Mostfest im Schloss Hallwyl, welches vom Museum Aargau zusammen mit der Stiftung KLAS ausgetragen wird. Dem Most wird dieses Jahr am 18. Oktober 2020 aber trotzdem die Ehre erwiesen: An diesem Sonntag findet im Schloss Hallwyl ein kleiner, aber feiner Mosttag statt.

Es war ein Fixpunkt im Kalender - das Mostfest auf Schloss Hallwyl. Man bestaunte die Vielfalt alter Apfelsorten aus der nationalen Sortensammlung in Dürrenäsch und konnte viele regionale Produkte degustieren. An den Ständen konnte man einkaufen, sich beraten lassen oder einfach nur fachsimpeln. Bei den Kindern besonders beliebt war die Hand-Mostpresse, mit der sie selber Most pressen konnten. Aufgrund der Covid Schutzbestimmungen – insbesondere den Abstandsvorschriften – haben die beiden Organisatoren entschieden, dieses Jahr auf die Durchführung des klassischen, zweitägigen Mostfests zu verzichten.

Ein kleines, aber feines Ersatzprogramm ist für den Sonntag, 18. Oktober aber trotzdem geplant. Das Museum Aargau lädt dann zum Besuch ins Schloss Hallwyl ein, wo in reduzierter Form ein Mosttag stattfindet. Es warten einige Markstände und auch eine Mostpresse. Der beliebte Apfelstand der Familie Graser und die Stiftung KLAS sollen dann 2021 wieder fixer Bestandteil des klassischen, zweitägig ausgetragenen Mostfests sein.

Auskunft für Medienschaffende

- Gabi Lauper, Präsidentin Stiftung KLAS, Telefon 062 891 55 89
- Marco Castellaneta, Direktor Museum Aargau, Telefon 079 350 08 69
- Sibylla Fischer, Leiterin Marketing & Kommunikation, Telefon 062 887 12 35